# Preußische Gesetzsammlung

1927

Ausgegeben zu Berlin, den 7. Januar 1927

Mr. 1

Tag	Inhalt:	Geite
5. 1.27.	Geseth über die Neuordnung ber kommunalen Verfassung und Verwaltung von Gemeinden und Areisen in der Proving Oberschlessen	
28. 12. 26.	Dritte Berordnung zur Durchführung ber Sauszinssteuerverordnung	

(Nr. 13192.) Gesetz über die Neuordnung der kommunalen Verfassung und Verwaltung von Gemeinden und Kreisen in der Provinz Oberschlesien. Vom 5. Januar 1927.

Der Landtag hat folgendes Gesetz beschlossen:

#### 8 1

- (1) Die Gemeinden Groß Rauden, Klein Rauden, Jankowih-Rauden, Gurek, Stodoll, Barglowka, Rennersdorf und Stanih sowie die Gutsbezirke Barglowka, Gurek, Jankowih-Rauden, Groß Rauden, Klein Rauden, Stodoll und Stanih, sämtlich zum Restkreise Rybnik gehörig, werden mit dem Landkreise Ratibor vereinigt.
- (2) Die Gemeinden Niederdorf, Nieborowitz, Pilchowitz und Wielepole-Pilchowitz, die Restgemeinde Nieborowitzer Hammer sowie die Gutsbezirke Pilchowitz, Nieborowitz, Nieborowitzer Hammer und Wielepole-Pilchowitz, sämtlich zum Resttreise Aphnik gehörig, werden mit dem Landkreise Tost-Gleiwitz vereinigt.
  - (3) Der Restfreis Rybnik wird aufgelöft.

#### \$ 2.

Die Gemeinden Habicht, Mosurau und Ehrenfeld sowie die Gutsbezirke Habicht, Dollendzin und Mosurau, sämtlich zum Landkreise Cosel gehörig, werden mit dem Landkreise Ratibor vereinigt.

#### \$ 3.

- (1) Der zum Kreise Rosenberg gehörige Gemeinde- und Gutsbezirk Thurst sowie die zum Kreise Groß Strehlitz gehörigen Gemeinden Mischline und Heine werden mit dem Restkreise Lublinitz vereinigt.
- (2) Die zu der Gemeinde Krascheow im Landfreise Oppeln gehörigen Parzellen Kartenblatt 8 114, 115, 116, 117, 118, 119,  $\frac{141}{120}$ ,  $\frac{142}{120}$ , 121, 134,  $\frac{198}{123}$ ,  $\frac{199}{126}$ ,  $\frac{200}{131}$ ,  $\frac{201}{123}$ ,  $\frac{202}{124}$ ,  $\frac{203}{125}$ ,  $\frac{204}{126}$ ,  $\frac{205}{127}$ ,  $\frac{206}{128}$ ,  $\frac{207}{129}$ ,  $\frac{208}{130}$ ,  $\frac{209}{131}$ ,  $\frac{211}{131}$ ,  $\frac{212}{131}$ ,  $\frac{213}{126}$ ,  $\frac{214}{126}$ ,  $\frac{215}{133}$ ,  $\frac{216}{135}$  werden mit der Gemeinde Mischine im Restfreise Lublinis vereinigt.
  - (3) Der Restkreis Lublinitz erhält die Bezeichnung Kreis Guttentag.

#### 8 4

Die Gemeinden Oftrog, Studzienna, die bei Preußen verbliebenen Restteile der Gemeinden Hohenbirken und Wilhelmstal und die in der Anlage I unter Nr. 1 aufgeführten Parzellen der Gemeinden Niedane und Janowiß sowie die Gutsbezirke Altendorf, Proschowiß, Schloß Ottik, Studzienna und Schloß Ratibor, die bei Preußen verbliebenen Restteile des Gutsbezirkes Hohenbirken und die in der Anlage 1 unter Nr. 2 aufgeführten Parzellen der Gutsbezirke Niedane und Ezerwenhüß, sämtlich zum Landkreise Ratibor gehörig, werden mit der Stadt Ratibor vereinigt.

(Vierzehnter Tag nach Ablauf bes Ausgabetags: 21. Januar 1927.) Geschfammlung 1927. (Nr. 13192—13193.)

1

#### § 5.

- (1) Die Gemeinden Richtersdorf, Ellguth-Zabrze und Zernik, die in der Anlage 1 unter Nr. 1 aufgeführten Parzellen der Gemeinde Oftroppa, die Gutsbezirke Zernik städtisch, Petersdorf städtisch und die in der Anlage 1 unter Nr. 2 aufgeführten Parzellen des Gutsbezirkes Petersdorf von Welczek, sämtlich zum Landkreise Tosk-Gleiwig gehörig, sowie der zum Landkreise Hindenburg gehörige Gemeinde- und Gutsbezirk Sosniha mit Ausnahme der im § 6 Abs. 1 aufgeführten Parzellen werden mit der Stadt Gleiwig vereiniat.
- (2) Die Bereinigung der Gemeinde Richtersdorf mit der Stadt Gleiwig erfolgt nach Maßgabe der in der Anlage 2 enthaltenen, von dem Regierungspräfidenten durch das Amtsblatt der Regierung in Oppeln zu veröffentlichenden Bedingungen.

#### \$ 6.

- (1) Die Gemeinden Zaborze, Biskupih mit Ausnahme der in der Anlage 1 unter Nr. 1 bezeichneten Teile und Mathesdorf, die in der Anlage 1 unter Nr. 1 aufgeführten Parzellen der Gemeinde Sosniha, der Restgemeinde Makoschau und des Gutsbezirkes Sosniha, sämtlich zum Landkreise Sindenburg gehörig, sowie die in der Anlage 1 unter Nr 2 aufgeführten Parzellen des zum Restkreise Tarnowih gehörigen Gemeindes und Gutsbezirkes Mikultschüh werden mit der Stadt Hindenburg vereinigt.
  - (2) Der Restfreis Hindenburg wird aufgelöft.

#### 87

Der zum Restkreise Tarnowitz gehörige Gutsbezirk Mikultschütz ausschließlich der im §6 Abs. 1 bezeichneten Teile wird mit der zu demselben Restkreise gehörigen Gemeinde Mikultschütz zu einer Landgemeinde Mikultschütz vereinigt.

#### \$ 8

- (1) Die Gemeinde Roßberg, die bei Preußen verbliebenen Restteile der Gemeinden Scharley und Deutsch Piefar und die in der Anlage 1 unter Nr. 1 und 2 aufgeführten Parzellen der Gemeinden Schomberg, Bobrek, Karf und Miechowitz und des bei Preußen verbliebenen Restteils der Gemeinde Hohenlinde sowie der Gutsbezirk Roßberg, die bei Preußen verbliebenen Restteile des Gutsbezirkes Deutsch Piekar, die in der Anlage 1 unter Nr. 2 aufgeführten Parzellen der Gutsbezirke Bobrek und Miechowitz, sämtlich zum Restkreise Beuthen gehörig, sowie die zum Restkreise Tarnowitz gehörigen, bei Preußen verbliebenen Restteile des Gemeindes und Gutsbezirkes Radzionkau werden mit der Stadt Beuthen vereinigt.
- (2) Die Vereinigung der Gemeinde Roßberg mit der Stadt Beuthen erfolgt nach Maßgabe der in der Anlage 3 enthaltenen, von dem Regierungspräsidenten durch das Amtsblatt der Regierung in Oppeln zu veröffentlichenden Bedingungen.

#### § 9.

- (1) Die Restkreise Beuthen und Tarnowitz werden zu einem Landkreise Beuthen-Tarnowitz vereinigt.
- (2) Die in der Anlage 1 zu § 6 unter Nr. 1 bezeichneten Teile der Gemeinde Biskupit werden mit der zum Landkreise Beuthen-Tarnowitz gehörigen Landgemeinde Rokitknitz vereinigt.

#### \$ 10.

In dem gemäß § 3 der Landgemeindeordnung und § 2 der Städteordnung vorgesehenen Auseinandersehungsverfahren beschließt bei Streitigkeiten der Bezirksausschuß endgültig, von welchen Gemeinden und Gemeindeverbänden Beamte aufgelöster Gemeinden und Gemeindeverbände anzustellen sind. Der Beschluß begründet die Verpflichtung der Beamten zur Abernahme des Amtes.

#### \$ 11.

In den Stadtgemeinden Ratibor, Gleiwiß, Hindenburg und Beuthen find Neuwahlen zu den Stadtverordnetenversammlungen vorzunehmen. Der Wahltag wird von dem zuständigen Regierungspräsibenten bestimmt. § 12.

- (1) Die Amtsgerichte Oppeln, Groß Strehlit, Hindenburg, Gleiwitz und Beuthen behalten ihre Bezirke bis auf weiteres bei.
- (2) Das Staatsministerium wird ermächtigt, die Grenzen der im Abs. 1 bezeichneten Amtsgerichtsbezirke in Anlehnung an die durch dieses Gesetz festgesetzten neuen Gemeindegrenzen durch Verordnung abzuändern.

§ 13.

Der Minister des Innern erläßt die zur Ausführung des Gesetzes erforderlichen Anordnungen.

§ 14.

Dieses Gesetz tritt mit dem 1. Januar 1927 in Kraft.

Das vorstehende, vom Landtage beschloffene Geselz wird hiermit verkündet. Die verfassungsmäßigen Rechte des Staatsrats sind gewahrt.

Berlin, den 5. Januar 1927.

(Ciegel.)

Das Preußische Staatsministerium.

Braun.

Grzefinfti.

Anlage 1.

# Zum Stadtkreis Ratibor.

Anlage zu § 4, Ar. 1.

Aus Gemeindebezirk Niedane

Gemarkung Niedane

Rartenblatt 3: 4,  $\frac{38}{5}$ ,  $\frac{40}{5}$ ,  $\frac{39}{6}$ ,  $\frac{41}{6}$ ,  $\frac{42}{6}$ ,  $\frac{43}{7}$ ,  $\frac{44}{7}$ ,  $\frac{45}{7}$ ,  $\frac{46}{7}$ ,  $\frac{36}{8}$ ,  $\frac{37}{8}$ .

 $\mathfrak{Rartenblatt}\ 4\colon \frac{120}{39},\ 40,\ 41,\ \frac{101}{42},\ \frac{102}{43},\ \frac{103}{44},\ 45,\ 46,\ \frac{104}{47},\ \frac{105}{48},\ \frac{61}{49},\ \frac{62}{49},\ 50.$ 

Gemarkung Oftrog

Rartenblatt 3: 22, 22a,  $\frac{244}{26}$ , 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 48, 76, 77,  $\frac{246}{218}$ ,  $\frac{252}{218}$ ,  $\frac{248}{221}$ , 222,  $\frac{250}{224}$ ,  $\frac{242}{230}$ , 232, 234.

Aus Gemeindebezirk Janowig

Rartenblatt 15: 48, 122.

## Anlage zu § 4, Nr. 2.

Aus Gutsbezirk Niedane

Gemarkung Niedane

Rartenblatt 3: 1, 2, 3,  $\frac{48}{9}$ , 10, 11, 12,  $\frac{30}{13}$ ,  $\frac{50}{13}$ ,  $\frac{62}{13}$ , 14, 17, 18, 19, 20;

Martenblatt 4:  $\frac{127}{28}$ ,  $\frac{132}{30}$ ,  $\frac{135}{31}$ , 32, 33, 34, 35;

Rartenblatt 5: 139.

#### Gemarfung Altendorf

Rartenblatt 5: 399.

Gemarkung Oftrog

Rartenblatt 2: 1, 2, 3, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 51, 53, 54, 60, 61.

# Aus Gutsbezirk Czerwentzütz

Gemarkung Oftrog

Kartenblatt 10: 64, 65, 66, 251 halb.

# Bum Stadtkreis Gleiwitz.

Anlage zu § 5, Nr. 1.

Aus Gemeindebezirk Ostroppa

Gemarkung Oftroppa

$$\begin{array}{c} \text{Rattenblatt 6: 1 flw., 2a, 2b, } \frac{359}{3}, \frac{360}{3}, \frac{222}{4}, \frac{223}{4}, 5, \frac{224}{6}, \frac{225}{6}, \frac{226}{7}, \frac{227}{7}, 8, 9, \\ 10, 11, \frac{228}{12}, \frac{374}{12}, \frac{375}{12}, \frac{385}{12}, 13, \frac{381}{14}, \frac{383}{14}, \frac{382}{15}, \frac{384}{15}, \frac{386}{16} \text{ flw., } \frac{327}{17}, \frac{328}{17}, 18, 19, 20, \\ 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30 \text{ flw., } \frac{338}{31}, \frac{339}{32}, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, \frac{344}{40}, \frac{349}{40}, \\ \frac{354}{40}, \frac{345}{42}, \frac{350}{42}, \frac{355}{42}, \frac{346}{43}, \frac{351}{43}, \frac{356}{43}, \frac{347}{44}, \frac{352}{44}, \frac{357}{44}, \frac{348}{45}, \frac{353}{45}, \frac{358}{45}, 47, 48, 49, 50, \\ 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, \frac{248}{63}, 64, 65, 66, 67, 68, \frac{230}{69}, \frac{234}{70}, \frac{235}{71}, \frac{238}{72}, \\ \frac{239}{73}, \frac{242}{74}, \frac{243}{75}, \frac{247}{76}, \frac{249}{77}, \frac{252}{78}, \frac{253}{79}, \frac{255}{81}. \end{array}$$

## Anlage zu § 5, Nr. 2.

## Aus Gutsbezirk Petersdorf von Welczek

Gemarkung Petersborf

Rartenblatt 2: 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 
$$\frac{378}{34}$$
,  $\frac{379}{34}$ , 35,  $\frac{599}{244}$ ,  $\frac{600}{244}$ ;

Rartenblatt 3:  $2 \text{ thw.}, \ 3 \text{ thw.}, \ 5 \text{ thw.}, \ 6, \ 7, \ 8, \ 9, \ 10, \ 11, \ \frac{131 \text{ thw.}}{12}, \ \frac{141 \text{ thw.}}{12 \text{ ufw.}}, \ \frac{132}{13}, \ 14, \ \frac{133}{15}, \ \frac{134}{16}, \ \frac{142}{16}, \ \frac{143}{16}, \ \frac{144}{16}, \ \frac{145}{16}, \ \frac{135}{17}, \ \delta u \ \frac{146}{17}, \ 3u \ \frac{146}{17}, \ \frac{147}{17}, \ \frac{136}{18}, \ \delta u \ \frac{148}{18 \text{ nfw.}}, \ \frac{149}{18}, \ \frac{150}{18}, \ 19, \ 20, \ 21, \ 22, \ 23, \ 24, \ 25, \ 28, \ \frac{110}{29}, \ 30, \ 63, \ 64, \ 65, \ 66 \ \text{thw.}, \ 67 \ \text{thw.}, \ 68 \ \text{thw.}, \ 69, \ 70, \ 71 \ \text{thw.}, \ 72 \ \text{thw.}, \ 76 \ \text{thw.}, \ 77 \ \text{thw.}, \ 82 \ \text{thw.}, \ 84, \ 93 \ \text{thw.}, \ 94, \ \frac{155 \ 11}{95}, \ \frac{108 \ \text{thw.}}{96}, \ \frac{109}{96}, \ \frac{110}{96}, \ \frac{111}{96}, \ \frac{112}{96}, \ \frac{113}{96}, \ \frac{118 \ \text{thw.}}{96}, \ 101 \ \text{thw.}, \ 102, \ \frac{120}{104}, \ 106 \ \text{thw};$ 

Rartenblatt 6: Sämtliche Parzellen;

Rartenblatt 7: 1 thm., 3, 4,  $\frac{27}{5}$ ,  $\frac{28}{5}$ , 6, 12, 13, 14,  $\frac{23}{15}$ ,  $\frac{24}{15}$ , 16 thm., 17 thm., 18 thm.,  $\frac{25}{19}$ ,  $\frac{26}{19}$ , 20, 21, 22.

# Zum Stadthreis Hindenburg.

#### Unlage zu § 6, Nr. 1.

Die Landgemeinde Biskupit mit Ausnahme derjenigen Teile, welche nördlich der von Peiskretscham über Bahnhof Borsig-Werk nach Beuthen verlaufenden Gisenbahnstrecke liegen.

#### Aus Gemeindebezirk Gosniga

Gemarkung Sosniga

Rartenblatt 1:  $\frac{394}{24}$ ,  $\frac{586}{24}$ ,  $\frac{587}{24}$ ,  $\frac{392}{25}$ ,  $\frac{402}{25}$ ,  $\frac{403}{25}$ ,  $\frac{457}{26}$ ,  $\frac{458}{26}$ ,  $\frac{566}{27}$ ,  $\frac{567}{10}$ ,  $\frac{321}{27}$ ,  $\frac{322}{29}$ ,  $\frac{320}{29}$ ,  $\frac{418}{30}$ ,  $\frac{316}{30}$ ,  $\frac{317}{30}$ ,  $\frac{417}{30}$ ,  $\frac{490}{30}$ ,  $\frac{395}{30}$ ,  $\frac{433}{31}$ ,  $\frac{462}{31}$ ,  $\frac{464}{31}$ ,  $\frac{465}{31}$ ,  $\frac{466}{31}$ ,  $\frac{467}{31}$ ,  $\frac{467}{31}$ ,  $\frac{417}{31}$ ,  $\frac{490}{31}$ ,  $\frac{395}{31}$ ,  $\frac{433}{31}$ ,  $\frac{462}{31}$ ,  $\frac{464}{31}$ ,  $\frac{465}{31}$ ,  $\frac{466}{31}$ ,  $\frac{467}{31}$ ,  $\frac{417}{31}$ ,

Rartenblatt 7:  $\frac{435}{225}$ ,  $\frac{436}{226}$ ,  $\frac{437}{227}$ , 228, 229,  $\frac{438}{230}$ ,  $\frac{439}{230}$ ,  $\frac{440}{231}$ ,  $\frac{441}{232}$ ,  $\frac{443}{232}$ ,  $\frac{442}{233}$ , 234,  $\frac{266}{235}$ ,  $\frac{267}{235}$ ,  $\frac{473}{235}$ ,  $\frac{479}{255}$ ,  $\frac{486}{257}$ ,  $\frac{487}{257}$ ,  $\frac{487}{257}$ 

Kartenblatt 8: 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38,  $\frac{94}{39}$ ,  $\frac{160}{39}$ ,  $\frac{161}{39}$ ,  $\frac{177}{39}$  us.  $\frac{178}{39}$  us.  $\frac{95}{40}$ .

#### Aus Restgemeindebezirk Makoschau

Gemarfung Sosniga

Rartenblatt 7:  $\frac{476}{\mathfrak{d},226'}$   $\frac{477}{\mathfrak{d},226'}$   $\frac{474}{\mathfrak{d},255'}$   $\frac{475}{\mathfrak{d},255'}$   $\frac{480}{\mathfrak{d},256'}$   $\frac{481}{\mathfrak{d},256'}$   $\frac{482}{\mathfrak{d},256'}$   $\frac{483}{\mathfrak{d},256'}$   $\frac{484}{\mathfrak{d},257'}$   $\frac{485}{\mathfrak{d},257'}$ 

Gemarfung Sindenburg

Kartenblatt 6:  $\frac{282}{v. 89'}$   $\frac{283}{v. 89}$ 

Rartenblatt 9:  $\frac{18}{0.2}$ .

#### Aus Gutsbezirk Gosnika

Gemarkung Gosniga

Rartenblatt 8:  $\frac{244}{1}$ ,  $\frac{245}{1}$ , 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11,  $\frac{198}{12}$ ,  $\frac{197}{13}$ 197 13 270 187 226 165 269 271 276 17 ' 17 ujw.' 17 ' 18 ujw.' 18 ujw.' 18 ujw.' 18 ' 18 ' 15 236 237 322 323 324 328 329 331 189 231 232 233 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 19 20 ufw. 20 ' 20 Gefehjammlung 1927. (Dr. 13192-13193.)

## Unlage zu § 6, Nr. 2.

## Aus Gemeindebezirk Mikultschütz

Gemartung Mitultschüt

Rartenblatt 3: 25, 27,  $\frac{40}{28'}$   $\frac{41}{28'}$   $\frac{47}{29'}$   $\frac{48}{29'}$   $\frac{45}{30'}$   $\frac{46}{30'}$ 

Rartenblatt 6:  $\frac{46}{21}$ ,  $\frac{50}{22 \text{ ufw.}}$ ,  $\frac{51}{23}$ ,  $\frac{38 \text{ tfw.}}{24}$ , 25 tfw.

## Aus Gutsbezirk Mikultschütz

Kartenblatt 2:  $\frac{210}{47 \text{ halb}'}$   $\frac{129}{52}$ ,  $\frac{130}{52}$ ,  $\frac{131}{52}$ ,  $\frac{211 \text{ flw.}}{52}$ ;

 $\mathfrak{R} \text{ artenblatt 3: } 19 \text{ tlw., } \frac{38}{21'} \, \frac{39}{21'} \, \frac{49}{21'} \, \frac{50}{21'} \, \frac{51}{21'} \, \frac{55}{21'} \, \frac{56 \text{ tlw.}}{21} , \, 22, \, 23, \, \frac{52}{24'} \, \frac{53 \text{ tlw.}}{24} , \, \frac{54}{24'} \, \frac{54}{24'}$ 

Rartenblatt 6:  $\frac{47a}{1}$ , 2, 3,  $\frac{28}{4}$ ,  $\frac{54}{4}$ ,  $\frac{56}{4}$ ,  $\frac{57}{4}$ ,  $\frac{26}{5}$ ,  $\frac{30}{5}$ ,  $\frac{31}{5}$ ,  $\frac{32}{5}$ ,  $\frac{40}{5}$ ,  $\frac{41}{5}$ ,  $\frac{43}{5}$ ,  $\frac{44}{5}$ , 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20.

# Zum Stadtkreis Beuthen.

## Anlage zu § 8, Nr. 1.

## Aus Gemeindebezirk Schomberg

Gemarkung Schomberg

Rartenblatt 2: 54, 55, 56, 57,  $\frac{145}{58}$ ,  $\frac{146}{58}$ , 59, 60, 61,  $\frac{130}{62 \text{ halb}}$ ,  $\frac{131}{62}$ ,  $\frac{147}{62}$ ,  $\frac{148}{62}$ .

## Aus Gemeindebezirk Bobrek

Gemarfung Bobref

Rartenblatt 1:  $\frac{850}{1}$ ,  $\frac{851}{1}$ ,  $\frac{852}{1}$ ,  $\frac{849}{2}$ .

## Aus Gemeindebezirk Karf

Gemarfung Karf

Kartenblatt 1:  $\frac{432}{32}$ ,  $\frac{362}{32}$ ,  $\frac{360}{64}$ ,  $\frac{361}{64}$ ,  $\frac{433}{32}$ ,  $\frac{629}{63}$ ,  $\frac{238}{64}$  tlw.  $\frac{178}{88}$  tlw.

#### Aus Gemeindebezirk Miechowit

Gemarfung Miechowit

82 87 92 93 115 120 124 128 130 65 83 86 55 60 84 Rartenblatt 2: 26' 26' 27' 27' 27' 27' 27' 27' 27' 27' 28' 28' 28' 28' 29' 29' 29' 94 95 96 97 98 116 119 121 122 123 125 126 127 129 131 134  $\overline{29}'$   $\overline{29}'$ 135 68 117 118 29 ' 30' 30 ' 30 '

 $\text{Rartenblatt 6: } \frac{2454}{238}, \frac{1150}{238}, \frac{2018}{238}, \frac{2019}{238}, \frac{2020}{238}, \frac{2021}{238}, \frac{463}{254}, \frac{465}{254}, \frac{252}{254}, \frac{2$ 426 249  $\frac{1158}{250}, \frac{895}{259}, \frac{1159}{259}, 261, \frac{542}{260}, \frac{1160}{260}, \frac{1162}{266}, \frac{983}{269}, \frac{1165}{269}, \frac{1166}{270}, \frac{1167}{272}, \frac{978}{273}, \frac{1168}{274}$ 1169 1170 1168 276 515 1535 1171 1094 1095 1172 1173 1174 1101 1104  $283, 282, \frac{516}{33}$ 1103 281' 281' 280' 279' 295' 295' 295' 298' 299' 302' 304' 303  $\frac{1107}{310}, \frac{1108}{310}, \frac{1176}{310}, \frac{1177}{310}, \frac{117}{310}, \frac{1270}{310}, \frac{2799}{397}, \frac{2798}{397}, \frac{849}{238}, \frac{850}{239}, \frac{853}{242}, \frac{854}{244}$ 309 861 250' 259' 260' 265' 266' 267' 268' 239' 242' 244' 246' 248' 249' 250 249 582 734 583 877 878 881 882 1538 1539 727 730 731 724 725 260' 265' 266' 267' 278' 268' 277' 272' 272' 274' 274' 278' 1542 1543 2324 2321 1547 2327 2325 1179 2322 2326 2320 912 2319 278' 279' 279' 279' 278' 278' 278' 397' 278' 397' 278' 397' 278' 397'

2545 2460 2461 1153 1154 1155 2651 464 462 nur teilweise die Parzellen: 213' 239' 239' 242' 244' 246' 248' 253' 254' 896, 262, 1161, 927, 1163, 1323, 1508, 980, 977, 976 973 1060 1089 1093 265' 266' 267' 268' 270' 271' 273' 274' 275' 276' 294' 493 497 1178 2323 1549 743  $299' \frac{1004}{302}, 305,$ 308 308 313 278 278 278

#### Aus Restgemeindebezirk Hohenlinde

Gemarfung Sohenlinde

Rartenblatt 1:  $\frac{590}{2}$ ,  $\frac{589}{3}$ ,  $\frac{588}{4}$ ,  $\frac{639}{5}$ ,  $\frac{1090}{5}$ ,  $\frac{1091}{5}$ ,  $\frac{1584}{6}$ ,  $\frac{1585}{6}$ ,  $\frac{1092}{7 \text{ halb}}$ ,  $\frac{641}{9}$ ,  $\frac{1586}{10}$  $\frac{1587}{11}$ , 14, 15,  $\frac{1588}{16}$ ,  $\frac{1589}{17}$ ,  $\frac{1591}{18}$ ,  $\frac{1590}{19}$ ,  $\frac{1592}{20}$ ,  $\frac{1593}{21}$ ,  $\frac{1594}{22}$ ,  $\frac{1595}{22}$ ,  $\frac{1596}{77}$ ;

Rartenblatt 6:  $\frac{535}{4}$ ,  $\frac{528}{10}$ ,  $\frac{269}{13}$ ,  $\frac{529}{13}$ ,  $\frac{530}{13}$ ,  $\frac{531}{13}$ ,  $\frac{534}{13}$ .

Gemarkung Beuthen

Kartenblatt 9: 839 849 840 841 848 842 843 844 845 846 847 0, 34' 0, 42' 0, 43' 0, 54' 0, 54' 0, 73' 0, 73' 0, 93' 0, 93' 0, 94' 0, 94

## Anlage zu § 8 Nr. 2.

#### Aus dem ehemaligen Gutsbezirke, jezigen Gemeindebezirke Schomberg

Gemarkung Schomberg

62 63 99 100 101 45 28 29 30 47 48 52 54 Rartenblatt 1: 2, 3 halb' 3 halb' 3 halb' 4' 5' 5' 6' 7' 7' 7' 7' 7' 7' 7' 9  $\mathfrak{Rartenblatt} \ 2 \colon \frac{70}{45'} \ \frac{75}{46'} \ 47_t \ \frac{76}{48'} \ \frac{77}{49'} \ \frac{78}{49'} \ \frac{79}{50'} \ 51_t \ 52_t \ \frac{132}{53}, \ \frac{133}{53}, \ \frac{142}{53}$ 

#### Aus Gutsbezirk Bobrek

Gemarfung Bobret

Rartenblatt 1: 
$$\frac{200}{4}$$
,  $\frac{298}{4}$ ,  $\frac{535}{4}$ ,  $\frac{536}{4}$ 

#### Aus Gutsbezirk Miechowitz

Gemarkung Miechowit

Rartenblatt 1: 
$$\frac{65}{3 \text{ halb}}$$
,  $\frac{50}{9}$ ,  $\frac{38}{10}$ ,  $\frac{51}{11}$ ,  $\frac{52}{11}$ ,  $\frac{53}{11}$ ,  $\frac{61}{12}$ ,  $\frac{64}{13}$ ,  $14$ ;

Rartenblatt 2: 
$$1$$
,  $2$ ,  $3$ ,  $\frac{206}{4}$ ,  $\frac{205}{5}$ ,  $\frac{138}{6}$ ,  $\frac{139}{6}$ ,  $\frac{140}{6}$ ,  $\frac{226}{7}$ ,  $\frac{45}{28}$ ,  $\frac{44}{29}$ 

## Anlage 2

(zu § 5)

# Bedingungen der Vereinigung.

\$ 1

Mit der Eingemeindung tritt in dem eingemeindeten Gebietsteil das gefamte Ortsrecht der Stadt Gleiwit in Kraft. Die Ausdehnung der in der Stadt Gleiwit geltenden Polizeiverordnungen auf das Einzemeindungsgebiet hat unter Beachtung der für Polizeiverordnungen allgemein vorgeschriebenen Form zu erfolgen.

§ 2.

Die Hundesteuer wird von Grundbesitzern im Bezirk Richtersdorf, deren Hunde als Wachhunde an der Kette im Hofe liegen, bis zum 1. April 1944 nicht erhoben.

## Anlage 3

(311 § 8)

# Bedingungen der Vereinigung.

Einziger Paragraph.

Mit der Eingemeindung tritt in dem eingemeindeten Gebietsteil das gesamte Ortsrecht der Stadt Beuthen in Kraft. Die Ausdehnung der in der Stadt Beuthen geltenden Polizeiverordnungen auf das Eingemeindungsgebiet hat unter Beobachtung der für Polizeiverordnungen allgemein vorgeschriebenen Form zu erfolgen.

(Rr. 13193.) Dritte Verordnung zur Durchführung der Hauszinsfteuerverordnung. Bom 28. Dezember 1926.

Auf Grund des § 10 Abs. 2 der Hauszinsstenerverordnung vom 2. Juli 1926 (Gesetzsamml. S. 213) wird folgendes verordnet:

Einziger Paragraph.

§ 2 Abs. 1 der Ersten Berordnung zur Durchführung der Hauszinssteuerverordnung vom 2. Juli 1926 (Gesetzfamml. S. 217) wird wie folgt geändert:

Die Worte "31. Dezember 1926" werden ersetzt durch die Worte "31. März 1927".

Berlin, den 28. Dezember 1926.

## Der Preußische Finanzminister.

In Vertretung:

Schleufener.